



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großschweidnitz • Ernst-Thälmann-Straße 63 • 02708 Großschweidnitz • ☎ 0 35 85 - 83 26 67

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Großschweidnitz - Anders, Jons

Allgemeine Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung: Mo-Do: 8:00-12:00 Uhr, sowie Mi 13:00-18:00 Uhr und Do 13:00-17:00 Uhr; Fr geschlossen

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **16. Oktober 2013, 19.00 Uhr**, in der Gemeindeverwaltung Großschweidnitz statt.

Gratulation den Großschweidnitzern



Herr Christian Wolf

am 26.10.2013 zum 75. Geburtstag

Herr Wolfgang Böhme

am 29.10.2013 zum 75. Geburtstag

Frau Hildegard Arnholdt

am 31.10.2013 zum 99. Geburtstag

Frau Margit Fiebig

am 01.11.2013 zum 70. Geburtstag

Herr Hans-Jürgen Baden

am 05.11.2013 zum 70. Geburtstag

Herr Franz Otto

am 08.11.2013 zum 85. Geburtstag

Öffentliche Auslegung

Die Einsichtnahme in die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2013 ist in der Zeit vom 14.10.2013 bis 24.10.2013 in der Kämmererei der Stadtverwaltung Löbau, technisches Rathaus (ehem. Preuserschule), Johannisstraße 1a, Zimmer 308, zu den üblichen Öffnungszeiten möglich: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr sowie Dienstag von 14.00 – 18.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Beschlüsse der Gemeinde Großschweidnitz vom 11.09.13

Beschluss-Nr.: 113/2013

der Gemeinderatssitzung am 11.09.2013

Inhalt: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013

Auf Grund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21. April 1993 (SächsGVBl. Nr. 18/1993, S. 315) in der Fassung vom 18.03.2003 beschließt der Gemeinderat in der Sitzung am 11.09.2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013:

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

Im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 89.845 EUR

- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 1.140.260 EUR

- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf 150.415 EUR

- Gesamtergebnis der außerordentlichen Erträge auf 1.000 EUR

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 EUR

- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf 1.000 EUR

- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf 150.415 EUR

- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf 1.000 EUR

- Ergebnis auf -149.415 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf des Ergebnishaushalts als Saldo der Gesamtbeträge der der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf -145.915 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 230.375 EUR

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 268.400 EUR

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 38.025 EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus -183.940 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 46.900 EUR

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 53.200 EUR

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf -6.300 EUR

- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestands auf -190.240 EUR festgesetzt

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird festgesetzt 0 EUR

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt 200.000 EUR

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgelegt:
- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 310 vom Hundert
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 vom Hundert
- Gewerbesteuer auf 390 vom Hundert

§ 6

Hiermit tritt der Gemeinderatsbeschluss vom 17.07.2013 Nr.112/2013 außer Kraft.

Großschweidnitz, d. 11.09.2013

13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Anders
Bürgermeister

Hinweis:

Eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeindeverwaltung geltend gemacht werden.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntgabe der Satzung verletzt worden sind.

Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an zustande gekommen.

Rechtsaufsichtliche Prüfung

Am 12.08.2013 erging der Bescheid:

Haushaltsplan und Haushaltssatzung der Gemeinde Großschweidnitz Beschluss Nr. 112/2013 vom 17.07.2013

1. Die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses des Gemeinderates der Gemeinde Großschweidnitz vom 17.07.2013 zur Haushaltssatzung 2013 wird mit der Maßgabe bestätigt, dass im Ergebnishaushalt der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 1.000,00 €, der Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf 1.000,00 € und das Gesamtergebnis auf - 149.415 € festgesetzt wird.

2. Kosten werden nicht erhoben.

Beschluss Nr.: 114/2013

Benennung:

Vergabe von Bauleistungen in Höhe von 23.451,72 € für die Baumaßnahme „Umverlegung August-Bebel-Straße“.

Inhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschweidnitz beschließt, die August-Bebel-Straße an ihre eigentliche Stelle (ins gemeindeeigene Grundstück) zurückzuverlegen. Sie verläuft gegenwärtig anteilig über Privatgrundstücke.

Den Auftrag erhält die Firma STL, weil es sich um Restauftragsarbeiten handelt und sich STL an den Gesamtfinanzierungskosten der Umverlegung beteiligt. Vorausgegangen war die Beschädigung der Straße durch die Firma STL, verursacht durch Verkipparbeiten.

13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 115/2013

Benennung:

Vergabe von Bauleistungen in Höhe von 7.590,95 € für die Baumaßnahme „Befestigung Parkplatz am Friedhof“.

Inhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschweidnitz beschließt, die Befestigung der

Parkflächen mit Gitterplatten auf vorhandenem Unterbau am Friedhof durch die Firma Peschel. Den Auftrag erhält die Firma Peschel, wegen begonnener Arbeiten am Friedhof.

13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 116/2013

Benennung:

Umwidmung des Höllengrundweges

Inhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschweidnitz beschließt, die Umwidmung des Höllengrundweges in „beschränkt öffentlicher Weg“ mit Kennzeichen Nr. 250 mit Zusatzschild „Anlieger frei“

13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 117/2013

Benennung:

Forstliches Betriebsgutachten für den Wald der Gemeinde Großschweidnitz

Inhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschweidnitz beschließt, den periodischen Betriebsplan (Betriebsgutachten) für die Jahre 2012 bis 2021.

13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 119/2013

Bezeichnung: Mehrausgaben und Erhöhung des Eigenanteils für den Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses

Inhalt:

Der Gemeinderat stimmt den Mehrausgaben für den Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses in Höhe von 35.300,00 € zu.

Begründung:

Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses ist im Haushalt mit 472.810,00 € veranschlagt. Im Rahmen der Baudurchführung zeichnete sich ab, dass die veranschlagten Kosten nicht ausreichen werden, unter anderem Baupreissteigerungen von ca. 15% zum Jahr der Antragstellung sowie Baunebenkosten für den Standort Schmiedegasse, welcher durch die Mülldeponie nicht genehmigungsfähig war. Gegenüber der Förderstelle wurden diese Mehrkosten angezeigt und es erfolgte eine Nachförderung.

Bisher waren im Haushalt für das Feuerwehrgerätehaus 416.810,00 € Einnahmen aus Fördermitteln geplant, diese erhöhen sich auf 469.449,00 €. Die Deckung des Eigenanteils erfolgt durch Mehreinnahmen an Fördermitteln.

13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Bekanntmachung der Stadtkasse

Öffentliche Mahnung

Die Stadtkasse Löbau, im Auftrag der Gemeinde Großschweidnitz, macht darauf aufmerksam, dass am **15.08.2013** folgende Steuern und Gebühren fällig waren:

• **Grundsteuer A und B** III. Quartal
• **Gewerbesteuer-Vorauszahlung** III. Quartal
• **Hundesteuer** Jahresbetrag

Die Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Abgaben im Rückstand sind, werden hiermit **öffentlich gemahnt**.

Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, die Rückstände

bis spätestens 15.10.2013

unter Angabe des Kassenzeichens auf das nachstehend genannte Konto der Gemeindeverwaltung Großschweidnitz zu überweisen oder zu den bekannten Sprechzeiten einzuzahlen.

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
BLZ: 850 501 00 Konto: 3000 211 666

Nach Ablauf dieser Frist wird das kostenpflichtige Mahnverfahren bzw. anschließende Vollstreckungsverfahren eingeleitet und auf Grund der Abgabenordnung (AO) vom 16.03.1976, § 240, folgender Säumniszuschlag erhoben:

für jeden angefangenen Monat, vom Tag der Fälligkeit an gerechnet, eins von Hundert (1%) des auf volle 50,00 € abgerundeten Betrages.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Fachbereich Finanzen *Kassenleiterin*
Stadtkasse Löbau *gez. Hilbig*

Kita Haus „Pffifikus“ Großschweidnitz

Liebe Einwohner von Großschweidnitz,

zur Aufbesserung unserer Kinderkasse sammeln wir Kinder aus der Kita „Pffifikus“ schon

seit einiger Zeit Altpapier. Für die Unterstützung dabei wollen wir uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die immer ganz fleißig die Zeitungen und Zeitschriften gebündelt zu uns in die Kita gebracht haben. Seit kurzem steht für das Sammeln von Altpapier eine große, blaue, hungrige Tonne vor unserer Kita. In diese kann Altpapier jederzeit ungebündelt eingeworfen werden.

Übrigens, wir Kinder glauben ja, dass unsere Erzieherinnen von dem Zeitungsgeld bereits eine Überraschung für uns gekauft haben. Aber vielleicht können wir davon ja im nächsten Monat berichten.

Liebe Grüße die „Pffifikus“-Kinder



4. Rettungsmesse am 7. September 2013 in Großschweidnitz

Die 4. Rettungsmesse in unserem Ort Großschweidnitz, die am 07. September 2013 stattfand, liegt nun schon wieder einige Wochen hinter uns. Die Auswertung dazu durch die Verantwortlichen unter Einbeziehung der aktiven Teilnehmer aus den Reihen der Hilfs-, Schutz-, Sicherheits- und Rettungskräfte und den Vereinen wird in den nächsten Tagen durchgeführt.

Insgesamt lässt sich aber bereits jetzt schon sagen, dass die Teilnehmer bei der Vorbereitung der Messe und der Durchführung an ihren Stationen eine sehr gute und aktive Arbeit geleistet haben.

Mit verschiedenen Demonstrationen, Vorführungen, Messgeräten und Erläuterungen konnten Sie die Zuschauer in ihren Bann ziehen. Es wurde viel Interessantes bzw. Wissenswertes an die Besucher herangetragen und bei dem Einen oder Anderen konnte sicherlich das Interesse geweckt oder vertieft werden für eine freiwillige oder berufliche Tätigkeit in diesen Bereichen.

Besondere High-Lights waren für die Besucher die Vorführungen der ABC-Gefahrenabwehr des Landkreises Görlitz, die Vorführungen der Rettungshundestaffel des DRK, der Einsatz von Feuerlöschern bei verschiedenen Brandmitteln durch den Brandschutzservice Heide & Ay Gbr und der FFW Großschweidnitz, der Einsatz der großen Drehleiter der FFW Löbau, die Demonstration von Wiederbelebungsmaßnahmen im mobilen Behandlungszelt u.v.m. . Interessant und abwechslungsreich

waren auch die vielen Möglichkeiten der Betätigung für die Kinder und Jugendlichen. So konnte auf der großen Hüpfburg gesprungen werden, ein Roller- oder Fahrradkurs bewältigt werden, mit dem E-Auto gefahren werden, Simulatoren und Rauschbrille getestet werden, gemalt und gebastelt werden und alle konnten an den vielen Stationen einige Fragen zum Quiz beantworten und schöne Preise gewinnen. Diese Aktivitäten verdanken wir dem Verkehrssicherheitsaktiv Oberlausitz-Niederschlesien e.V. aus Niesky und dem Verein der Tagesmütter/-väter Dreiländerecke e.V. .

Nachholbedarf gibt es sicherlich noch auf der Seite der Besucherzahl. Obwohl in der einschlägigen Presse, Ortsblatt, Tagesblätter und Wochenblätter und im Landkreisjournal mehrfach informiert wurde, Plakate im Umfeld ausgehangen wurden, Flyer verteilt wurden, die Schulen im Landkreis informiert wurden fand die 4. Rettungsmesse nicht die Resonanz wie durch die Veranstalter erhofft. Hier muss über neue Wege und Möglichkeiten nachgedacht werden, um zukünftig viele Zuschauer und Interessierte begeistern zu können und auf die Größte Messe dieser Art im Landkreis zu ziehen.

Schließlich wird die Messe nicht zum Selbstzweck durchgeführt, sie soll vielmehr Kinder, Jugend und auch die erwachsenen Bürger interessieren sich aktiv an den Aufgaben der Rettung, des Schutzes, der Hilfe und Sicherheit auf beruflicher oder

freiwilliger Basis stärker einzubringen – ein Thema, das an Bedeutung gewinnt, da der Nachwuchs gerade in unserer Region dafür nicht in ausreichendem Maße vorhanden ist. Wir hoffen bei der nächsten Rettungsmesse viele Besucher interessieren zu können.

Wir danken an dieser Stelle noch einmal allen aktiven Teilnehmern, dem Landrat, der Kreissparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, den anderen Sponsoren und den Kräften, die beim Aufbau, Abbau und der Durchführung der Rettungsmesse mit Ihrem Einsatz mitgewirkt haben.

Hans-Henner Niese
Mitglied im Organisationsteam



Die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr und des Feuerwehrvereins e.V. Großschweidnitz möchten sich auf diesem Wege bei allen beteiligten Organisationen, Helfern und Sponsoren für diesen gelungenen Tag bedanken. Durch den Spielmannszug Obercunnersdorf und die Begrüßungsworte unseres Bürgermeisters Jons Anders bzw. des Landrates Bernd Lange wurde diese Veranstaltung eröffnet. Es wurde von allen Beteiligten sehr viel Mühe und Freizeit investiert. Leider hatte diese Rettungsmesse, bei der sich jeder Bürger über die vorhandene moderne Technik und deren Einsatz informieren konnte, nicht die gewünschte Besucherzahl erreichen können. Auch die Bürger unserer Gemeinde fanden nur selten den Weg zu dieser Informationsveranstaltung. Es ist natürlich schade, wenn man sich erst an diese Rettungskräfte wie Feuerwehr, DRK/ASB, THW oder Polizei erinnert,

wenn diese von einem selbst gebraucht werden.

Bedanken möchten wir uns bei allen Helfern des Feuerwehrvereins e.V. für die ganztägige Betreuung mit Speisen und Getränken. Leider wurde die Abendveranstaltung auch sehr spärlich besucht. Die Werbung auf den Plakaten war natürlich auch nicht sehr ansprechend.

Ein Wort in eigener Sache: Es würde die Wehrleitung sehr freuen, wenn sich interessierte Bürgerinnen und Bürger im Alter zwischen 18 und 35 Jahren, die Lust und Mut für diese freiwilligen Aufgaben hätten, sich für die Arbeit in der Feuerwehr bereiterklären würden

FFW Großschweidnitz.



Traditioneller Besuch bei der Partnergemeinde

Willkommen in der Partnergemeinde

Der diesjährige Besuch der Partnergemeinde fand nicht wie sonst üblich am zweiten Wochenende im September statt, sondern erst jetzt am Ende dieses Monats. Die Gäste, bestehend aus Vertretern des Gemeinderates, der Schützengesellschaft und aus den Orts- und Sportvereinen aus Großschweidnitz waren der Einladung gern gefolgt.

Am Freitag gab es nach der Ankunft wie immer eine herzliche Begrüßung und im Anschluss trafen sich alle zu einem gemeinsamen Grillabend mit vielen leckeren Speisen, die im Schützenhaus Klosterlechfeld liebevoll vorbereitet wurden.

Der Sonnabend stand dann ganz im Zeichen der Besichtigung von Schloss Linderhof, dem Liebblingsschloss von Ludwig II.

Eine Führung durch die Innenräume zeigte die prächtigen Zimmereinrichtungen, Wandverkleidungen und so manche technische Besonderheit, die sich der König gönnte, um seine Gäste oder sich selbst zu zerstreuen.

Dazu gehörte u. a. das „Tischlein-deck-dich“, die unsichtbare Heizung der Räume oder die beeindruckende Kulisse in der Venus-Grotte, die der König besuchte, um sich seine Lieblingswerke von Richard Wagner stilecht anzuhören. So wurden mit Lichttechnik, die schon damals verfügbar war, die Klangwelten der Nibelungen, Tannhäuser oder Lohengrin erlebbar in dieser unterirdisch angelegten Grotte mit einem künstlichen See zum Erlebnis.

Ein weiterer Höhepunkt war dann nach einer Seilbahnfahrt auf den Berg Laber bzw. einem ausgiebigen Stadtbummel in Oberammergau die Fahrt in die Tiroler Berge nach Unterpinswang in Österreich zu einem gemütlichen Abendbrot. Viele wundervolle Eindrücke entlang der Uferstraße boten hier einen schönen Tagesausklang in den Bergen. Das Wetter hatte sich auch den ganzen Tag Mühe gegeben und hielt nur früh ein paar Nebelwolken bereit, die sich rasch auflösten und der Sonne Platz machten.

Bekanntlich geht immer alles Schöne schnell vorbei und so war am Sonntagvormittag schon wieder der Abschied gekommen. Mit vielen guten Wünschen für den Erhalt der Partnerschaft, einem Dankeschön an die Gastgeber und einer Einladung im nächsten Jahr nach Großschweidnitz ging es zurück.

Nächstes Jahr freuen sich die Klosterlechfelder wieder auf einen Besuch in Großschweidnitz und dann werden wir sie wahrscheinlich wieder am zweiten Wochenende im September begrüßen.

Kerstin Niese, Gemeinderätin



**Schützengesellschaft
Großschweidnitz e.V.**

Öffnungszeiten des Vereinsschießstandes

jeden Freitag von 19.⁰⁰ - 23.⁰⁰ Uhr
sportliches Schießen und gemütliches Beisammensein
auf dem Vereinsschießstand.

Fällt der Freitag auf einen Feiertag, wird am vorherigen
Tag geschossen. Jeden 1. Sonnabend des Monats
14.⁰⁰ - 15.⁰⁰ Uhr, Groß- und Kleinkaliberschießen.

Der Sportwart gibt den Ort am Freitag davor bekannt.

15.11. 19.00 Uhr Langwaffenpokal für alle Mitglieder des Vereins.

**Am 25.10. von 19 - 22.00 Uhr und
26.10. von 10.00 - 14.00 Uhr**

Herbstpokal (Auswertung gegen 15.00 Uhr)

**Am 16.11.2013 von 13:00 - 20.00 Uhr
BÜRGERKÖNIGSSCHIESSEN**

mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.

Beide Veranstaltungen finden in unserem Schützenheim statt.
Alle Mitglieder unserer Schützengesellschaft, die Mitglieder aus
anderen Schützenvereinen und Vereinen im Ort, Gäste und
Besucher von Großschweidnitz und der Umgebung sind ganz
herzlich eingeladen und können am Ausscheid für beide
Veranstaltungen teilnehmen. (Startgeld 5,- €)

Für Essen und Trinken ist gut gesorgt.

Wir freuen uns wieder über zahlreiche Besucher.

Der Vorstand

Sie können uns auch im Internet unter
www.sg-grossschweidnitz.de besuchen.

Anzeige

*Wer regelmäßig spart,
hat mehr von seinem Geld.*

**Weltsparwoche
28.10. - 01.11.2013**



Wir sagen mit einer süßen Überraschung
DANKÉ für jeden in der Weltsparwoche
in unseren Sparkassenfilialen abgeschlos-
senen Sparvertrag.

Silvio Sitte und Team
Filialleiter in Löbau
Telefon 03585 460-0

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.spk-on.de

Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien

SG Medizin



Abteilung Fußball

Schöne Momentaufnahme

Nach dem 5. Spieltag auf Platz 5. Wer das vorausgesagt hätte, für den hätten die meisten „Experten“ nur ein müdes Lächeln gehabt. Freuen wir uns über den Augenblick.

Wenn Sie das Ortsblatt in den Händen haben, sieht es – hoffentlich nicht – vielleicht schon wieder anders aus.

Seit der letzten Ausgabe hatten wir drei Spiele zu absolvieren.

In Zittau haben wir beim VfB etwas unglücklich verloren mit 0:1.



Neuzugang Martin Kürbis in voller Aktion

(Foto: VfB Zittau)

Dann kamen zwei Heimspiele in Folge.

Zuerst reiste Stahl Rietschen optimistisch an und ohne Punkte wieder ab. Die Rietschener und besonders ihr Trainer haderten mit der Ungerechtigkeit im Fußball. Konnte uns egal sein. Im Fußball zählen Tore und da hatten wir eben eines mehr – 2:1-Sieg. Die Tore schossen Martin Kürbis und Tobias Kriegel.



Torwart Markus Neugebauer – ein starker Rückhalt

(Foto: privat)

Eine Woche später kam es zum Derby gegen den SV Neueibau. Wir waren Außenseiter. Neueibau hatte nicht seinen besten Tag und wir waren kämpferisch wieder gut drauf. Am Ende stand es 3:1 durch Tore von Frank Günzel (2x) und Martin Kürbis.

Unsere 2. Mannschaft hat auch einen guten Lauf, war sogar einmal Tabellenführer in der Kreisklasse. Es steht nur eine Niederlage gegen den SV Meuselwitz (1:2) zu Buche.

Die Senioren hatten einen Saisonstart mit zwei Niederlagen gegen Oderwitz und Neugersdorf. Aber im dritten Spiel gelang in Hainewalde der erste „Dreier“. Torschützen waren Jörg Mielitzer und Andre Gleis.

Erstmals tritt eine F-Juniorenmannschaft der SG Medizin im Spielbetrieb an. Die ersten vier Spiele gingen klar verloren, aber im Spiel gegen den SV Königshain gelang der erste eigene Treffer. Aller Anfang ist eben schwer.

Die nächsten Heimspiele der Ersten:
27.10. – 14.00 Uhr FSV Empor Löbau
10.11. – 14.00 Uhr GFC Rauschwalde

Besuchen Sie uns doch wieder einmal.

Über weitere Spiele aller Mannschaften informieren Sie sich bitte auf –

www.medizin-grossschweidnitz.de

Ihr Reginald Lassahn

Abteilung Kegeln

Starker Saisonstart der Männer und Senioren in der 2. Landesliga

Beim 1. Wettkampf der neuen Saison am 14.09. in Ottendorf-Okrilla konnte unsere 1. Männermannschaft als Aufsteiger in der 2. Landesliga gleich einen völlig unerwarteten Sieg erkämpfen. Nach dem starken Start von Bernd Hutnik (880 Kegel) und Sandro Kabisch (911) lagen wir nur 8 Punkte hinter der Heimmannschaft. Im 2. Durchgang mit Frank Schumann (891) und David Worch (848) wurden aus dem Rückstand dann schon 63 Holz. Aber durch ein nervenstarkes Finale von Sven Pillack (848) und dem Tagesbesten Marcel Weist mit 919 Kegeln konnten wir das Spiel noch drehen und gewannen am Ende glücklich mit 5292 zu 5290 Punkten.

Am 2. Spieltag (21.9.) stand das erste Heimspiel gegen den Mitaufsteiger TuS Großschirma auf dem Plan. Dieser Gegner war schwer einzuschätzen. So kam es, dass wir mit Frank Schumann (903) und Bernd Hutnik (817) als Startpaar gleich mit 57 Holz in Rückstand gerieten. Als nächstes spielten Ralf Lass (883) – unser Ersatzmann aus der 2. Mannschaft für den noch leider verletzten Holger Weist u. unser Youngster Marcel Weist. Marcel bewies schon wieder mit einem sehr starken Auftritt seine Klasse und erreichte am Ende 943 Punkte. Damit konnten wir das Spiel für uns zum Vorsprung von 21 Kegeln auf die Gegner drehen. Zum Schluss spielten diesmal Sven Pillack (906) und Sandro Kabisch (942). Auch sie brauchten starke Nerven. Vor der letzten Bahn mit 15 Punkten wieder im Rückstand, erkämpften beide am Ende schließlich ein knappes 5394 zu 5384, sodass wir mit ganzen 10 Kegeln Vorsprung gewannen. Kaum zu glauben, aber mit diesen 2 Siegen führen wir momentan in der Tabelle in der 2. Landesliga Staffel 2!

Ebenfalls am 21.9. traten unsere Senioren zum Heimspiel gegen den SV Fortschritt Pirna an. Die dritte Saison in der 2. Landesliga konnten diese mit einem klaren Sieg starten. 3166 zu 2880 Punkte war der

Endstand und damit auch neuer Mannschaftsbahnrekord. Es spielten im neuen 120-Wurf-Modus: Günter Rothe 524, Gotthard Bürger 508, Martin Gross 525, Peter Hiller 502, Stefan Gross 534 und Ullrich Pillack schließlich sagenhafte 573 Holz. Der beste Spieler der Gäste, Gert Natusch, blieb mit 501 Kegeln sogar noch hinter unserem letzten Mann. Die Pirnaer hatten es in den letzten Wochen aber auch nicht leicht. Erst wurde im Juni die Kegelbahn in Pirna zum 2. Mal nach 2002 wieder ca. 1,5 m hoch vom Hochwasser geflutet und dann wechselte ihr bester Mann, Sportfreund Weber, auch noch zu einem anderen Verein. Das kann keine Mannschaft so schnell wegstecken.

Aus diesem Anlass folgten viele Kegler von Großschweidnitz unserem Spendenaufruf und so kamen in kurzer Zeit 200 Euro als Fluthilfe zusammen. Diese Spende zur Unterstützung des Wiederaufbaus übergaben wir am Sonnabend dem 21.9. direkt nach dem Wettkampf den Sportfreunden aus Pirna. Sichtlich gerührt bedankten sich die Gäste und hoffen auf eine Wiedereröffnung der Bahn Anfang 2014.



Am nächsten Spieltag, dem 5. Oktober, müssen beide Teams auswärts ran: Die Männer sind beim SV Motor Mickten in Dresden und die Senioren bei SG Sachsen Leipzig zu Gast.

Wir wünschen dazu „Gut Holz“ und wer weiß, vielleicht auch wieder einen Sieg!?

Weitere Infos und Ergebnisse auf unseren Internetseiten

www.sgmedizingrossschweidnitz.de

www.kugelrollt.de

Hallo Kids!

Die SG Medizin Großschweidnitz sucht für den Aufbau einer neuen Jugend-mannschaft dringend

Nachwuchskegler / -innen

Besondere Voraussetzungen? Keine

Mindestalter? Ideal ab 9 Jahre

Trainingsort? Kegelhalle im Sächsischen Krankenhaus Großschweidnitz

Trainingszeit? Jeden Mittwoch 17–18 Uhr

Interessiert? Dann spricht mit euren Eltern und meldet euch an unter Tel. 0162/4245207

*Holger Weist, Abteilungsleiter Kegeln
SG Medizin Großschweidnitz*

Seniorenverein e.V. Großschweidnitz

Liebe Seniorinnen und Senioren!
 Unser **nächstes Treffen** findet **am 16.10.2013** statt. Wir fahren, wie angekündigt, auf den Hainberg in Ebersbach, zum Kaffeetrinken. Abfahrtszeit und Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.

Der Vorstand



Zentrale
 OBERLAUSITZ

Schlussauswertung Förderung ILE 2007–2013 läuft – bitte helfen Sie mit!

Zurzeit wird die Schlussauswertung für die EU-Förderperiode zur Unterstützung von Projekten der integrierten ländlichen Entwicklung 2007–2013 in der LEADER Region „Zentrale Oberlausitz“ durchgeführt. Zu diesem Zweck haben die Bürgerinnen und Bürger unserer Region die Möglichkeit, mittels einer Onlinebefragung ihre Erfahrungen und Hinweise auch in Hinblick auf die künftige Förderperiode mitzuteilen. In den letzten 6 Jahren konnten mehr als 160 Maßnahmen in den Städten und Gemeinden der Region mit Hilfe von EU-Fördermitteln realisiert werden. Dadurch entstanden neue Arbeitsplätze, öffentliche Einrichtungen konnten saniert werden bzw. junge Familien schufen sich ein neues Zuhause. Insgesamt wurden fast 36 Millionen EUR in der Region investiert. Darauf können die gesamte Region und ihre BürgerInnen sehr stolz sein. Auf diesen Erfolgen sollte man sich aber nicht ausruhen, sondern bereits nach vorn schauen. Helfen Sie mit, dass die ab 2014 beginnende nächste Förderperiode in unserer Region wieder zielgerichtet umgesetzt werden kann.

Informieren Sie sich über unsere Internetseite www.zentrale-oberlausitz.de unter dem Punkt „Dabei sein!“ und teilen Sie uns Ihre



Einschätzungen bis zum 15.10.2013 mit. Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe schon vorab.

Thomas Martolock
 Vorsitzender
 Ländliche Entwicklung

Das Gemeindezentrum in Großschweidnitz. Mit Hilfe von Fördermitteln aus dem Programm Integrierte Ländliche Entwicklung konnte es umfassend saniert werden.

Foto: Architekturbüro Augustin

Anzeige

Gottesdienste in der Kirche Großschweidnitz

Wir laden herzlich ein!

Donnerstag	10. Oktober	16.00 Uhr	Erntedank-GD Lebensraum
Freitag,	11. Oktober	17.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag,	20. Oktober	10.15 Uhr	Gottesdienst
Sonntag,	27. Oktober	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Freitag,	01. November	17.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag,	10. November	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Montag	11. November	16.15 Uhr	Martinsumzug im Krankenhaus Beginn: Streichelzoo

Schwesterndienstplan
 ASB-Sozialstation Oktober 2013

Bereiche: Dürrhennersdorf, Schönbach, Großschweidnitz, Kottmarsdorf, Niedercunnersdorf, Lawalde, Ebersbach-Neugersdorf
 Handy-Nr.: 0162 2520678 und 0160 3522771

Zeitraum	Schwester
12.10.2013	Isabel Albert
13.10.2013	Helga Mews
19.10.2013	Astrid Schieback
20.10.2013	Anett Schulz
26.10.2013	Annett Hübner
27.10.2013	Marion Grafe
31.10.2013	Marion Grafe

Der Bürgerpolizist informiert:



Sprechstunde des Bürgerpolizisten
 im Gemeindezentrum

09.10.2013 von 16:00 – 18:00 Uhr
 23.10.2013 von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr (Bibliotheksraum)

Anzeige

Aesculap Apotheke



Apotheker Michael Thiele • Tel. 0 35 85/86 29 11

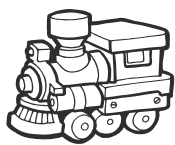
Gern beraten wir Sie ...

... im Ärztehaus, Breitscheidstraße



Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großschweidnitz; Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (außer Anzeigen) Bürgermeister Jons Anders
Fotos: Gemeindeverwaltung, aus dem Fundus der Vereine und der KiTa
Redaktion, Satz, Gestaltung und Anzeigentext: Werbeagentur Media-Light Lößau
Büro für Text- und Anzeigenannahme: 02708 Großschweidnitz, Ernst-Thälmann-Str. 63;
 Tel.: 03585/401967, Fax: 468887, E-Mail: media-light-loebau@gmx.de
Auflagenhöhe: 600 Exemplare **Erscheinungsweise:** monatlich, in der 2. Woche
Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Gemeinde Großschweidnitz;
 Gültig ist die **Preisliste** vom 01.06.2009 Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die Werbeagentur Media-Light keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler.
Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.



Herzliche Einladung zur
5. Spielzeug- und Faschingsbörse

**9.11.13 von 9 - 12 Uhr
 im Kretscham Schönbach**

Weitere Infos und Anmeldung für einen Standplatz ab 23.9.13 unter
 Tel. 035872/38952 oder 03586/789228

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und Ihren Besuch!

Das Vorbereitungsteam